

Kälbermarkt Regau 29. Jänner 2024: Schwungvolle Versteigerung!

Bei der Kälberversteigerung vom 29.01.2024 war der Auftrieb für diese Jahreszeit durchschnittlich. Insgesamt wurden 419 Kälber aufgetrieben und restlos verkauft. Durch die gute Nachfrage zahlreicher bäuerlicher Käufer sowie der anwesenden Handelsfirmen konnte sich der Durchschnittspreis bei den Stierkälbern wieder spürbar verbessern. Nur unterentwickelte Kälber bzw. Kälber mit Mängelansagen mussten Preisabschläge hinnehmen. In den nächsten Wochen wird es daher vermehrt wichtig sein, gut entwickelte, mängelfreie Kälber anzubieten um überdurchschnittliche Verkaufserlöse zu erzielen.

298 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 97 kg durchschnittlich € 4,75 netto je kg (+0,17), was einen Bruttopreis von ca. € 519,13 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 6,70 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 4,68, bis 100 kg € 4,79, bis 110 kg € 4,87 und bis 120 kg € 4,47. Rund 30 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Österr. Rinderbörse GmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarben auch die Firmen Kaufmann Agrar und Agrarmarketing Gerner sowie einige regionale Mäster.

Bei den 88 angebotenen **weiblichen Nutzkälbern** war das Preisniveau diesmal in etwa auf dem Niveau des letzten Marktes. Es werden hier auch in nächster Zeit vor allem gut mastfähige Kälber (Fleischrassekreuzungen) ab einem Gewicht von ca. 90 kg gefragt sein. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 1,70 bis € 5,10. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 92 kg betrug € 3,83 netto (+0,09).

Die 33 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren mit einer guten Nachfrage konfrontiert, aber auch hier war die Qualität der angebotenen Tiere entscheidend für eine zufriedenstellende Preisbildung. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 109 kg betrug € 565,63. Den Höchstpreis von rund € 890,- brutto erzielte der Zuchtbetrieb Kronberger auf Vorchdorf für ein sehr gut entwickeltes Selen-Kalb aus einer leistungsstarken Idisol-Tochter.

Verkaufsergebnis:

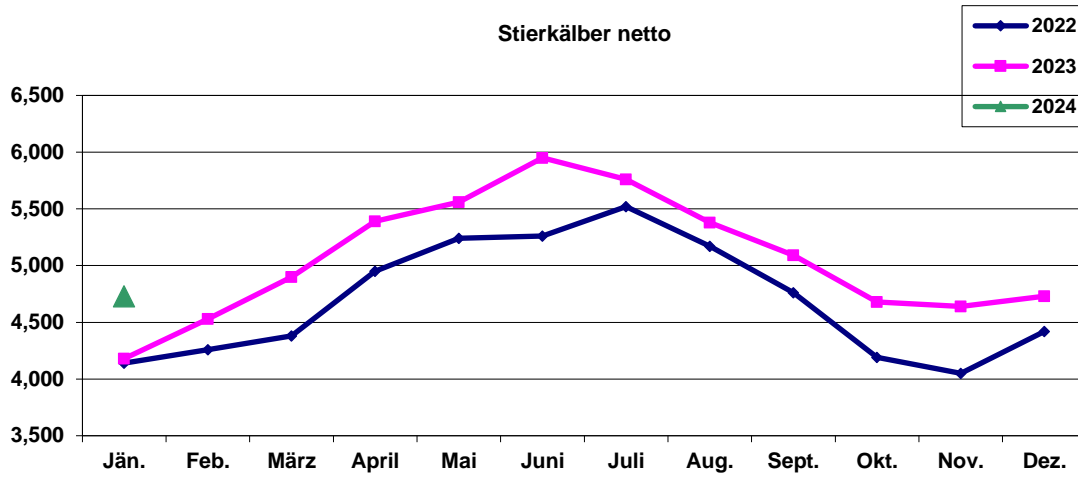
	Angebot	Verkauf	Ø-Preis netto	Ø-Preis inkl. Mwst.	Ø-Gewicht	Ø-Preis/Stück inkl. Mwst.
Stierkälber	298	298	4,75	5,37	97	519,13
Fleckvieh	255	255	4,69	5,30	97	514,07
Fleischrasse-Kreuzung	39	39	5,40	6,10	95	582,11
sonst. Rassen	4	4	2,30	2,60	88	227,92
weibliche Zuchtkälber	33	33	4,60	5,20	109	565,63
weibliche Nutzkälber	88	88	3,83	4,33	92	398,31
Kälber gesamt	419	419				

Die nächste Kälberversteigerung findet am Montag 12. Februar statt. Die nächste Zuchtrinderversteigerung findet am Dienstag 20. Februar statt.

Versteigerungsbeginn: Stierkälber 10:00 Uhr, Zuchtkälber 12:00 Uhr

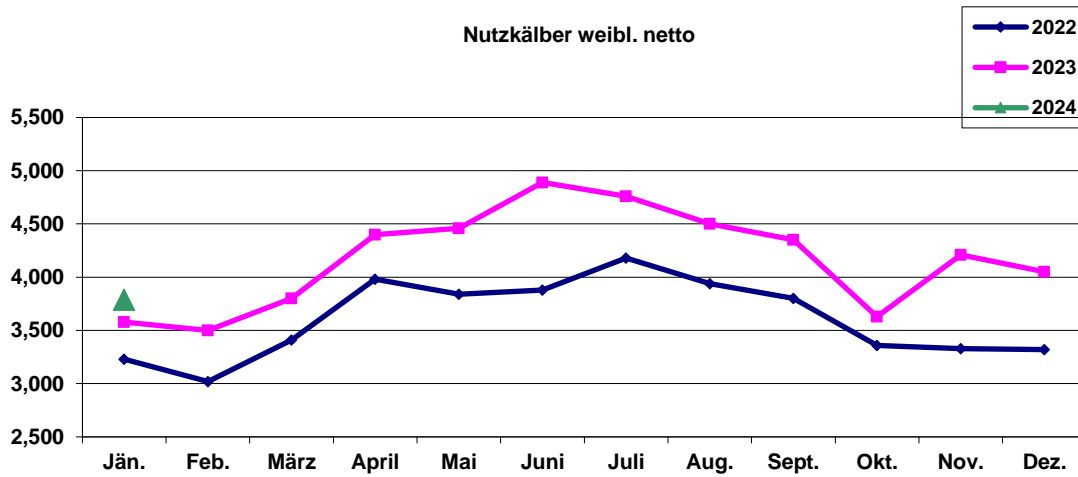
Versteigerungsbeginn Zuchtrinder: 11:30 Uhr

Stierkälber netto



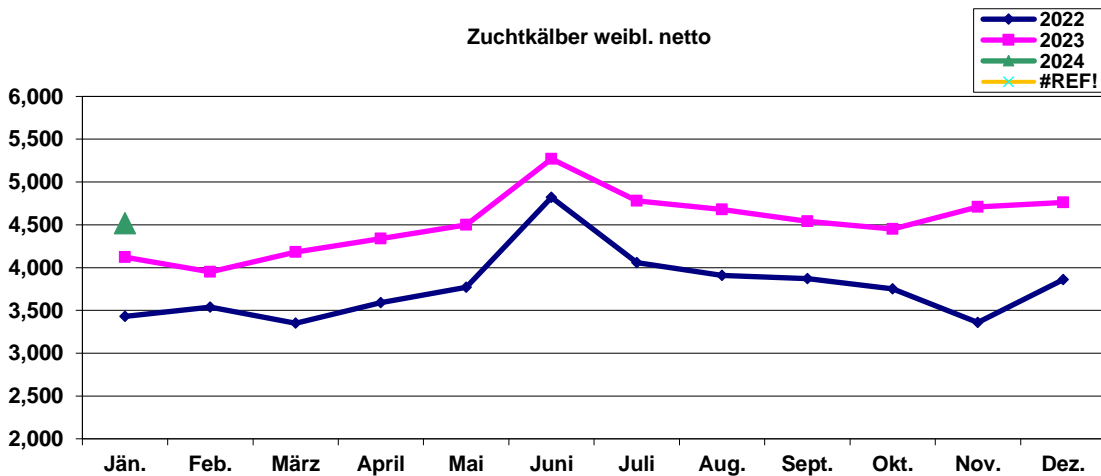
Monat	Anzahl	Ø Preis 2024/23	Ø Gewicht
Oktober	634 (641)	4,68 (4,19)	93 (95)
November	633 (613)	4,64 (4,05)	94 (96)
Dezember	667 (675)	4,73 (4,42)	91 (93)
Jänner	849 (718)	4,73 (4,18)	96 (96)

Nutzkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2024/23	Ø Gewicht
Oktober	160 (165)	3,63 (3,36)	90 (92)
November	136 (148)	4,21 (3,33)	89 (88)
Dezember	147 (156)	4,05 (3,32)	88 (89)
Jänner	248 (171)	3,79 (3,58)	90 (90)

Zuchtkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2023/22	Ø Gewicht
Oktober	55 (49)	4,45 (3,75)	97 (97)
November	64 (62)	4,71 (3,36)	101 (102)
Dezember	67 (67)	4,76 (3,86)	98 (94)
Jänner	89 (57)	4,52 (4,12)	102 (99)